



SPD-Fraktion

im Rat der Stadt Rietberg

Mühlenstraße 16

33397 Rietberg

Tel.: 05244 / 77445

mail: [gerd@muhle-rietberg.de](mailto:gerd@muhle-rietberg.de)

[spd-fraktion@muhle-rietberg.de](mailto:spd-fraktion@muhle-rietberg.de)

An den Bürgermeister der Stadt Rietberg  
Herrn Andreas Sunder  
Rathaus Rathausstr.  
33397 Rietberg

Rietberg, den 24.08.2021

Anfrage der SPD-Fraktion zum Haupt- und Finanzausschuss am 14.09.2021

- 1. Ist die Funktionstauglichkeit der Sirenentchnik (Feuerwehr- bzw. Warnsirenen) im gesamten Stadtgebiet Rietberg gewährleistet?**
- 2. Liegen der Verwaltung für Katastrophenfälle ausgeklügelte und praxistaugliche Katastrophenschutzpläne vor?**
- 3. Wenn ja, auf welche Arten von Katastrophenfällen beziehen sich diese und innerhalb welcher Zeit-Turnusse werden diese auf ihre Tauglichkeit hin überprüft?**

Begründung:

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Wettertief Bernd verursachte Mitte Juli 2021 zwischen dem 12. und 19. Juli in mehreren Regionen Deutschlands schwere Niederschläge binnen 24 Stunden.

Aufgrund der schweren Unwetter starben mindestens 183 Menschen (Stand: 20. August 2021). Vielfach werden die örtlich zuständigen Behörden für die mangelhafte

Katastrophenschutzplanung und deren unkoordinierte Durchführung kritisiert. Die Warnung

der Bevölkerung durch Feuerwehr- und Warnsirenen stellt zum jetzigen Zeitpunkt eines der effizientesten Mittel des Bevölkerungsschutzes dar, welches zum Beispiel im Falle von

Flutkatastrophen Menschenleben retten kann. Auch der bundesweit durchgeführte Sirentag 2020 verdeutlichte, dass nicht überall die Sirenen funktionsfähig sind. Der Grund dafür ist, dass viele deutsche Städte aus Kostengründen keine ausreichende Sirenentechnik mehr besitzen.

Zum Schutze der Bevölkerung Rietbergs bitten wir die Verwaltung deshalb um eine ausführliche Stellungnahme.

Für die SPD-Fraktion:

Roman Kollenberg,  
Stellvertretender Sachkundiger Bürger

Ruth Schrewe  
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende